



Studierenden Service Center Gebäude 21.02

Universitätsstrasse 1, 40225 Düsseldorf

Telefon 0211 81-12345

E-Mail studierendenservice@hhu.de



Information und Beratung
Studiengänge an der HHU
Auslandsaufenthalt

www.hhu.de/studieninteressierte

www.hhu.de/studienangebot

www.hhu.de/internationales

 Studierendenservice HHU

 ssc_hhu

 ssc_hhu

Translational Neuroscience

Fakten

Fakultäten	Medizinische Fakultät Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
Abschluss	Master of Science [M.Sc.]
Regelstudienzeit	4 Semester
Studienstart	Wintersemester
Zulassungs- voraussetzungen	zulassungsbeschränkt [Orts-NC] Eignungsnachweis erforderlich
Sprache	englischsprachiger, internationaler Masterstudien- gang
Bewerbung	15.05. bis 15.07. Online-Bewerbungsportal

Informationen

www.translationalneuroscience.hhu.de

Fotos: © HHU/Ivo Mayr (1); © C. und O. Vogt Institut (5)

© https://de.wikipedia.org/wiki/Korbinian_Brodmann (2)

Stand: 04/2023

Ansprechpartner*innen im Fach

Fachstudienleitung

Prof. Dr. med. Katrin Amunts
C. und O. Vogt Institut
für Hirnforschung
Life Science Center – 97.36
Merowingerplatz 1A
40225 Düsseldorf
Telefon +49 211 81-06101
E-Mail matransneuro@hhu.de



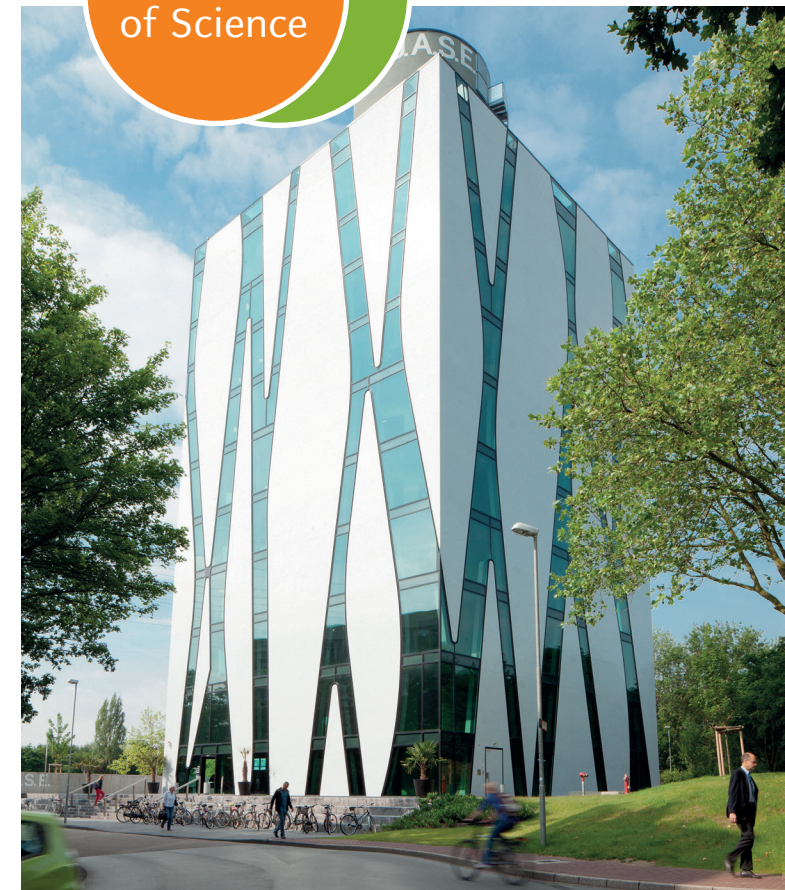
<https://www.uniklinik-duesseldorf.de/patienten-besucher/kliniken/institute/zentren/c-u-o-vogt-institut-fuer-hirnforschung>

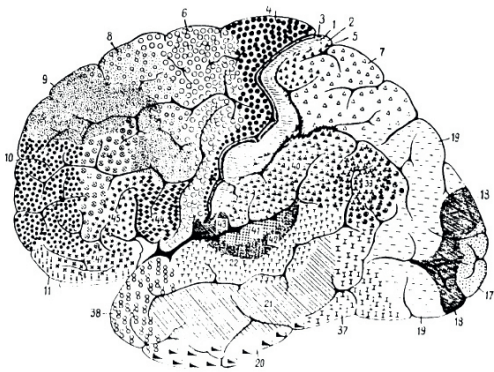


Fachstudienberatung

Anna Stössel, Koordinatorin
Telefon +49 211 81-06101
Dr. Evelyn Oermann, Studienberatung
Telefon +49 211 81-06104
Dr. Manuel Marx, Bewerbungsberatung
Telefon +49 211 81-06103

Master
of Science





O. Brodmann

Die Neurowissenschaft ist ein sich stürmisch entwickelnder Bereich mit großer Relevanz für die Gesellschaft. Die Grundlagenforschung hat wertvolle Erkenntnisse zur Entwicklung, Alterung, Funktion und Dysfunktion des Gehirns erbracht und Wege aufgezeigt, Hirnprozesse zu modulieren.

In den translationalen Neurowissenschaften werden diese Erkenntnisse und der technologische Fortschritt genutzt, um dazu beizutragen, neue Diagnoseverfahren und Therapien für Patient*innen mit neurologischen oder psychiatrischen Erkrankungen zu entwickeln.

Dieser internationale Masterstudiengang Translational Neuroscience an der HHU wendet sich an Studierende, die sich für die Forschung im Bereich der Grundlagen- und klinischen Neurowissenschaften interessieren. Das Programm ist sehr interdisziplinär und bietet ein breites Spektrum an neurowissenschaftlichen Methoden, die durch erfahrene akademische Dozent*innen und Wissenschaftler*innen vermittelt werden.

Translational Neuroscience steht in Kooperation mit dem EU-Bildungsprogramm des Human Brain Project (HBP) und der Graduiertenschule der Max-Planck-Gesellschaft – der Max Planck School of Cognition.

Studienverlauf

Semester	Module		
1	Modul 1 Neuroanatomie und Neurophysiologie [10 CP], Pflichtmodul	Modul 2 Neurowissenschaftliche Methoden I [6 CP], Wahlpflichtmodul*	Modul 3 Translationale Neurowissenschaften I [14 CP], Wahlpflichtmodul*
2	Modul 4 Neurowissenschaftliche Methoden II [8 CP], Wahlpflichtmodul*	Modul 5 Translationale Neurowissenschaften II [14 CP], Wahlpflichtmodul*	Modul 6 Forschungsethik und Technik [8 CP], Pflichtmodul
3	Pilot-Projekt [PP1, 15 CP, 12 Wochen]		Projekt-Praktikum [PP2, 15 CP, 8 Wochen]
4	Masterarbeit [MT, 30 CP, 6 Monate]		
*Wahlmöglichkeit aus verschiedenen Modulen			Gesamt 120 CP

Der Studiengang ist zulassungsbeschränkt.

Für diesen Masterstudiengang benötigen Sie ein mindestens 6-semesteriges Bachelorstudium in Neuro- oder Naturwissenschaften (z. B. Biologie, Biochemie, etc.) oder ein Studium der Humanmedizin, das Sie mit der Note 2,0 oder besser abgeschlossen und in dem Sie mindestens folgende Leistungspunkte [CP] erworben haben:

- 4 CP in Zell- und Molekularbiologie oder
- 4 CP in Biochemie oder
- 4 CP in (Bio-)Psychologie oder
- 4 CP in Physiologie und/oder (Neuro-)Anatomie und
- davon mindestens 2 CP aus praktischer Erfahrung (Praktika/Übungen)

Lehre und Prüfungen erfolgen auf Englisch und ein Nachweis der englischen Sprachfähigkeit ist erforderlich.

Es gibt gute Gründe, an der HHU Translationale Neurowissenschaften zu studieren. International anerkannte Wissenschaftler*innen mit Expertise in der Neuroanatomie und -physiologie, Neuropathologie, in präklinischen Studien einschließlich solcher mit Tiermodellen, Neuropharmakologie und -immunologie, Modellierung, Gehirnentwicklung und -alterung sowie den klinischen Neurowissenschaften tragen das Studienprogramm und werden einen faszinierenden Einblick in das in ständigem Wachstum befindliche Gebiet der translationalen Neurowissenschaften geben.

Zusätzlich zu den exzellenten Forschungseinrichtungen auf dem Campus bietet das Studienprogramm Zugang zum Forschungszentrum Jülich mit einer Labor- und Neuroimaging-Ausstattung, die weltweit zu den Besten zählt.